



JUGEND- UND AUSBILDUNGSKONZEPT des SV Gartenstadt 71 e.V.



SV Gartenstadt 71 e.V. | Bergstraße 2a | 15344 Strausberg OT Gartenstadt

2022

Stand: 19. Januar 2023



INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis	1
Vorwort – Warum ein Jugend- und Ausbildungskonzept?	2
1. Unser WIR-Gefühl	3
2. Was leitet uns? – unsere Verhaltensregeln	4
3. Trainingsbetrieb	5
4. Das Training	6
5. Der Spielbetrieb und unsere sportlichen Ziele	10
6. Schlusswort	11



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



VORWORT – WARUM EIN JUGEND- UND AUSBILDUNGSKONZEPT?

Der SV Gartenstadt 71 e.V. wurde am 12. Mai 1971 durch eine Initiative sportbegeisterter Gartenstädter und Strausberger gegründet, um ihre sportlichen Aktivitäten innerhalb einer festen Gemeinschaft weiterzuführen. Der Fußball und die über nahezu alle Altersgruppen hinweg bestehenden Fußballmannschaften, entwickelten sich schnell zum Kern des Vereins.

Mit erfreulich steigender Anzahl der Mitglieder des Vereins haben insbesondere auch die Juniorenmannschaften des SV Gartenstadt 71 e.V. gerade in den letzten Jahren starken Zuwachs erhalten.

Die Perspektive und das Ziel unserer Jugendarbeit insbesondere der erwachsenen Mitglieder und Neumitglieder, Eltern, Trainer, Jugendleiter und Betreuer ist dabei natürlicherweise nicht immer einheitlich. Sie reicht vom Fußball im Juniorenbereich in erster Linie als Freizeitsport mit hohem Spaßanteil - bis hin zu einer eher dem Leistungsgedanken Rechnung tragenden Sichtweise.

Das vorliegende Konzept versucht diese komplexen Anforderungen der Ausbildung von jungen Menschen eine gemeinsame Richtung und allen Beteiligten eine gemeinsame Idee vom Juniorenfußball beim SV Gartenstadt 71 e.V. zu geben.

Die Junioren sind unser wichtigstes Kapital. Ihrer Ausbildung und Förderung muss deshalb besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Wir wollen den Junioren die Möglichkeit bieten in unserem Verein, nahe ihrem Heimatort, Fußball spielen zu können, um später eventuell den Sprung in die erste Mannschaft des Vereins zu schaffen.

Unserer Jugendarbeit liegt die „Charta der Rechte des Kindes im Sport“ (Panathlon Erklärung zur Ethik im Jugendsport vom 24.09.2004) zugrunde (Auszug):

Jedes Kind hat das Recht:

- Sport zu treiben,
- sich kindgemäß zu vergnügen und zu spielen,
- von einer gesunden Umgebung zu profitieren,
- individuell angepasstes Training zu absolvieren,
- sich mit Gleichaltrigen zu messen,
- auf Wettkämpfe, die seinem Können angepasst sind seinen Sport in aller Sicherheit zu betreiben,
- auf genug Erholungszeit,
- kein Sieger zu sein.**

Dies ist der Rahmen der bei Spiel und Training gemeinsam, im Konsens, mit Leben gefüllt werden muss.



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



1. UNSER WIR-GEFÜHL

Die fußballerische Ausbildung der Junioren des SV Gartenstadt 71 e.V. steht zu jeder Zeit im Vordergrund. Alles ist diesem Ziel untergeordnet. Dieses kann nur erreicht werden, wenn Mannschaften, Trainer, Jugendleiter, Betreuer und Vorstand sich gegenseitig in Ihrer Arbeit unterstützen. Grundsätzlich versteht sich der Verein als ein auf **Langfristigkeit, Nachhaltigkeit und Bestand ausgerichtete Gemeinschaft.**

Langfristigkeit bedeutet in diesem Zusammenhang, dass Planungen im Juniorenbereich für unsere Spieler bis zum Abschluss Ihrer fußballerischen Ausbildung durchgeführt werden. Dies bedeutet u.a. die möglichst lange Begleitung der Mannschaften durch feste Trainer, Betreuer und Ansprechpartner. Das Ziel ist es, jedem Spieler eine langfristige Perspektive im Verein vom Jugend- bis in den Erwachsenenbereich zu eröffnen. Hierzu ist die Besetzung möglichst aller Juniorenklassen erforderlich. Sollte dies nicht möglich sein, können und müssen Lösungen z.B. durch Kooperation mit anderen Vereinen gefunden werden.

Nachhaltigkeit in der Entwicklung unserer Spieler und Mannschaften bedeutet, dass die Zusammenstellung der Mannschaften so gestaltet wird, dass der Durchlauf von den Bambinis bis in den A-Juniorenbereich offen gestaltet ist, um möglichst allen Spielern des Vereins und neuen, interessierten Kindern eine Entwicklung in einer altersadäquaten Mannschaft zu ermöglichen. Der Spielbetrieb sollte in allen Altersbändern möglich sein. Kein Kind soll und darf durch die Juniorenmannschaften gereicht werden, um Lücken in anderen Mannschaften zu füllen oder nach dem „Prinzip des Stärksten“ dauerhaft für unterschiedliche Mannschaft auflaufen.

Der **Bestand unserer Gemeinschaft, unseres Vereins** steht über allen sportlichen Zielen der einzelnen Mannschaften. Wichtigstes und oberstes Ziel ist es daher, die Spieler auch nach Beendigung ihrer Juniorenlaufbahn an den Verein zu binden. Hierfür sind ein enges Zusammenrücken, gegenseitiger Respekt und ein stark ausgeprägter Teamgedanke erforderlich. Jedes Vereinsmitglied ist verpflichtet hierzu beizutragen.



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



2. WAS LEITET UNS? – UNSERE VERHALTENSREGELN

1. Jeder Spieler, Trainer und Mitglied unseres Vereins sind gleichzeitig Botschafter und Aushängeschild des Vereins. Vorbildhaftes Verhalten in Wort und Tat ist dabei stets Richtlinie allen Tuns!
2. Bei Training, Spiel und anderen sportlichen Aktivitäten im Verein, steht der Spaß am Sport und insbesondere Fußball im Vordergrund. Erfolgswänge sind uns fremd - Von jedem wird jedoch hohe Leistungsbereitschaft erwartet!
3. Wir treten unseren Mitspielern, Gegenspielern, Schiedsrichtern, Fans, Trainern und anderen Mitgliedern mit Respekt und Toleranz gegenüber. Ausgrenzung, Rassismus und Diskriminierung jeglicher Art haben keinen Platz in unserem Verein.
4. Die Verantwortlichkeit einer Mannschaft ist der Interessenbereich jeder anderen Mannschaft. Dies bedeutet wir sind ein Team auch über Mannschaftsgrenzen hinweg. Wir unterstützen uns gegenseitig und bedingungslos, helfen und stützen einander sowohl in Sieg als auch in Niederlage.
5. Der Verein und alle Mitglieder treten geschlossen auf. Ein gemeinsamer Teamgeist hilft uns, unsere Ziele gemeinsam zu erreichen.



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



3. TRAININGSBETRIEB

Der Trainer

Mit dem regelmäßigen Besuch von Kindergarten bzw. Spielgruppen, Sportvereinen und dem späteren Eintritt in die Schule, verändert sich die bis dahin gewohnte Umwelt der Kinder. Die Kinder finden vor allem in den Betreuern und Lehrkräften neue Bezugspersonen und bauen im Idealfall auch schon innerhalb ihrer Spiel- und Lerngruppen neue soziale Kontakte auf. Die Bedeutung der Altersgruppe insgesamt jedoch (Schulklasse, Fußballteam) tritt zunächst für die Kinder noch deutlich hinter die Bedeutung der älteren Bezugspersonen zurück. Der Trainer (wie in der Schule der Lehrer) spielt sehr lange eine dominierende Rolle in der Welt der Kinder. Diese Vorbildfunktion muss dem Trainer und Betreuersteam jederzeit bewusst sein.

***Kinder brauchen einen Trainer,
mit dem sie gewinnen können - und verlieren dürfen.***

Ein Mitglied des Trainerteams unseres Vereins muss daher für seine anspruchsvolle Tätigkeit folgende Punkte erfüllen:

- ✓ **Kinderfreund** – Der Trainer muss Kinder gernhaben und geduldig und angemessen neugierige Fragen in Ruhe beantworten.
- ✓ **Vorbild** – Er ist ein Vorbild und verhält sich dementsprechend (z.B.: Fairplay, Rauchverbot, Alkohol, Pünktlichkeit, etc.).
- ✓ **Erzieher** – Er ist verständnisvoll, nimmt die Probleme des Kindes ernst und versucht sie sofern möglich zu lösen. Er fördert das selbstständige und einfallsreiche Handeln, um die Persönlichkeit zu stärken. Er setzt Prioritäten: Familie - Schule - Sport.
- ✓ **Kommunikator** – Er pflegt den Kontakt zu den Eltern, dem gesamten Trainerteam und zur Vereinsführung
- ✓ **Motivator** – Er hat eine freundliche Ausstrahlung. Er spricht ruhig, bestimmt und freundschaftlich mit den Kindern und muss auch trösten können. Er begrüßt alle Kinder und nimmt sie bewusst wahr.
- ✓ **Fachmann** – Er hat Basiswissen der Technikgrundlagen und verfügt idealerweise über die nötigen Qualifikationen.
- ✓ **Organisator** – Er kann mit organisatorischen Aufgabenstellungen umgehen.
- ✓ **Autoritätsperson** – Wenn Kinder reifer werden, werden Aufgaben und Anweisungen hinterfragt. Der Trainer muss Anweisungen ruhig und bestimmt durchsetzen können. Hierbei setzt der Verein stets auf Positivmotivation.
- ✓ **Förderer** – Der Trainer muss das selbstständige Handeln der Kinder fördern. Fehler sind immer tolerierbar.





4. DAS TRAINING

Die oberste Verantwortung und Führungsaufgabe für den Juniorenbereich obliegt der/dem Jugendleiter*in innerhalb des Vorstandes des Vereins.

Das Training erfolgt grundsätzlich in altersgleichen Trainingsgruppen unter Leitung eines festen Trainerteams. Dabei sind, wenn immer möglich, jeder Mannschaft mindestens 1 Trainer sowie mindestens 1 Betreuer zur Unterstützung des Trainings- und Spielbetriebs fest zuzuordnen.

Spieler werden grundsätzlich aufgrund ihres Geburtsjahrgangs in Mannschaften eingeteilt. Die feste Zuordnung von Spielern in eine nicht altersadäquate Mannschaft ist die Ausnahme und obliegt dem/der Jugendleiter*in. Die Gründe hierfür können vielfältig sein und sollten stets vom Wohl des Kindes ausgehen.

Der Trainer ist der Hauptverantwortliche für Training, Trainingsgestaltung und -inhalt, Betreuung und Spielteilnahme in enger Abstimmung mit der/dem Jugendleiter*in.

Die Zuordnung der Trainingszeiten obliegt der/dem Jugendleiter*in in Abstimmung mit dem Trainer.

Ein Kind will primär in einem Fußballverein:

...Fußball spielen und nicht Runden laufen,

...sich bewegen und austoben,

...sich mit Gleichaltrigen messen, aber auch zusammen mit ihnen spielen,

...etwas lernen und Fortschritte erzielen,

...einen verständnisvollen Trainer haben, der Grenzen setzt und loben kann.



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



Kinderfußball Bambinis bis E-Junioren

Für die Bambinis, F- und E-Junioren gilt es als erstes Ziel, die Kinder in den Grundlagen des Fußballs individuell gut auszubilden. Gruppen- und mannschaftstaktisches Verhalten sind eher nachrangig.

- Die technischen Elemente (Ballführen, Torschuss, Zuspiel und Ballannahme) werden korrekt geübt (Qualität von Quantität!).
- Mehrere Spiele mit kleinen Gruppen gehören in jedes Training.
- Die koordinativen Fähigkeiten werden mit einfachen Übungen gefördert.
- Es gibt kein spezifisches Ausdauertraining, ein gut organisiertes Training ist so intensiv, dass es die Ausdauer automatisch altersgerecht fördert.
- An den Spieltagen und in den Turnieren spielen alle Kinder möglichst auf vielen verschiedenen Positionen. Dabei gilt es auch, die individuellen Wünsche der Kinder zu berücksichtigen. Nicht jeder will Stürmer oder Torwart sein (Grundsätzlich sollte es keine Frühspezialisierung geben.).
- Neben dem eigentlichen Fußballtraining, können auch Elemente und Übungen anderer Sportarten in das Training integriert werden. Hierbei insbesondere Training, um Koordination, Beweglichkeit, Ausdauer und Teamgeist zu fördern.



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



Jugendfußball – ab D-Junioren

Kinder sind ab dem Eintritt ins 10. Lebensjahr im so genannten „goldenen Lernalter“. Jetzt lernen sie besonders leicht und was sie jetzt nicht lernen, lernen sie später nur noch mit viel mehr Aufwand. Ab jetzt beginnt das klassische Fußballtraining. Das Gruppen- und mannschaftstaktische Verhalten treten nun mehr in den Vordergrund. Die Verbesserung der individuellen Fähigkeiten ist im Bereich Technik und Koordination besonders wichtig.

Daher sind insbesondere:

- Technische Elemente und koordinative Fähigkeiten intensiv zu üben,
- Das Training perfekt zu organisieren, zielorientiert durchzuführen und klar anzuweisen,
- Der Schwerpunkt auf das Spiel zu legen und dabei das Coaching in Spielformen zu integrieren,
- Allmählich Positionen auf denen sich die Junioren auch wohlfühlen zu entwickeln. Dabei ist der Fokus eher auf klare Anweisungen, also klare Verhaltensanweisungen für jeden Spieler: defensiv/offensiv, statt auf feste Zuordnung von Positionen: Stürmer, 10er, 6er, Innenverteidiger zu setzen.
- Die individuelle Position im Mannschaftsgefüge zu beobachten und zu fördern.
- Der Übergang vom individuellen Lern- und Ausbildungserfolg zum Mannschaftserfolg behutsam zu begleiten, ohne dass der einzelne Spieler aus dem Fokus des Trainerteams gerät.
- Jedem Spieler in Training und Spielbetrieb ausreichend Entwicklungs- und Spielzeit einzuräumen.

Der Übergang von den D-Junioren in den Bereich der C-Junioren stellt immer eine besondere Herausforderung dar.

Ziel ist es, im Zuge dieses Übergangs eine Großfeldmannschaft aufzubauen, welche grundsätzlich spielfähig und langfristig angelegt ist. Das Spiel auf verkleinertem Großfeld im Bereich der C-Junioren stellt die Ausnahme dar.

Es bedarf daher der besonderen, an die Mannschaft angepassten, individuellen Koordination durch den/die Jugendleiter*in, immer in Abstimmung mit den jeweiligen Trainern und natürlich den Spielern. Unser Grundsatz, die Interessen des Vereins immer über individuelle Interessen zu stellen, bleibt dabei natürlich bestehen.



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



Ab dem Eintritt in die C-Junioren wird das Training nunmehr stärker auf klassischen Fußball ausgerichtet. Inhaltlich ist das Training daher wie folgt zu gestalten:

C-Junioren:

Training mit dem Ziel individuelle Fähigkeiten zu verbessern und erste grundlegende gruppen- und mannschaftstaktische Verhaltensweisen auf dem Großfeld anzuwenden.

B-Junioren:

Training mit dem Ziel individuelle Fähigkeiten zu verbessern und gruppen- und mannschaftstaktische Verhaltensweisen zu verfeinern.

A-Junioren:

Training mit dem Ziel individuelle Fähigkeiten zu verbessern und gruppen- und mannschaftstaktische Verhaltensweisen zu verfeinern sowie den Übergang in den Bereich des Erwachsenenfußballs vorzubereiten, um so die Voraussetzungen für den Übergang in die Herrenmannschaften des Vereins zu schaffen.

Hier sind wo möglich bereits bei Eintritt in die A-Junioren Synergien mit den Trainern der Herrenmannschaft zu schaffen und eine mögliche Integration abzustimmen.

Die Eltern

Die Eltern der Junioren spielen eine wichtige Rolle im Kinderfußball. Auf der einen Seite braucht sie der Verein in verschiedenen Funktionen zur Erfüllung seiner Aufgaben - auf der anderen Seite können sie im Extremfall als fanatische Begleiter Aufbau- und Erziehungsarbeit der Trainer und Betreuer behindern oder gar zerstören. Es braucht daher in jedem Fall eine intensive Zusammenarbeit zwischen den Eltern der Junioren und dem Trainer, bzw. dem Verein. Der Trainer muss die Eltern informieren, beraten und mit ihnen zusammenarbeiten. Am Anfang jeder Saison soll deshalb jeder Trainer einen Elternabend mit folgenden Schwerpunkten durchführen:

- Verhalten der Eltern beim Spiel und beim Training,
- Abmelden bei Nichtteilnahme am Training,
- Pünktlichkeit, d.h. rechtzeitiges Erscheinen zum Spiel oder Training,
- Allgemeine Regeln, wie z.B.
- Fairness,
- Hygiene (Duschen, etc.),
- Ausrüstung (Nockenschuhe, Bälle, Schienbeinschoner, etc.),
- Kind nicht überschätzen - Lob / Kritik (im richtigen Verhältnis),
- Interesse zeigen für den Sport ihres Kindes, usw..



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



5. DER SPIELBETRIEB UND UNSERE SPORTLICHEN ZIELE

1. Der Spielbetrieb erfolgt nach Maßgabe des Fußball- Landesverbandes Brandenburg sowie des Fußballkreis Ostbrandenburg in der jeweils für das Spieljahr gültigen Fassung. Über Änderungen zu informieren ist die Pflicht der/des Jugendleiters*in des Vereins.
2. Der Verein verpflichtet sich die für den Spielbetrieb erforderlichen Rahmenbedingungen zu jeder Zeit zu erfüllen. Dabei ist es immer das Ziel, optimale Bedingungen auf und neben dem Platz zu schaffen, als Voraussetzung für Spaß und auch Erfolg der Juniorenteams des Vereins sowie als Aushängeschild in der jeweiligen Spielklasse.
3. Aufgrund der altersgleichen Einteilung unserer Mannschaften ist es notwendig, dass alle Altersbänder/ Geburtsjahrgänge adäquat besetzt sind. Insbesondere der Übergang vom Kleinfeld in den Großfeld-Spielbetrieb lässt sich nur gestalten, wenn kein Jahrgang ausfällt und die aufgebaute Alterspyramide fortlaufend bestand hat.
4. Der Spielbetrieb ist daher so zu gestalten, dass alle Mannschaften auch erfolgreich am Spielbetrieb teilnehmen können. Der Ausfall von Spielen aufgrund nicht ausreichender Spieleranzahl ist zu vermeiden.
5. Ebenfalls zu vermeiden sind Überforderungen von Mannschaften durch eine geringe Spieleranzahl und damit verbundene individuell hohe physische Belastung in einzelnen Spielen. Fußball darf in keinem Fall durch falsch verstandenem Teamgedanken zur Qual werden. Hier sind Trainer und Betreuer in der Pflicht diesem vorzubeugen.

Um das zu erreichen ist es erforderlich, dass sich alle Mannschaften gegenseitig unterstützen immer vorausgesetzt dem Einverständnis der Spieler und Eltern.

Grundsätzlich steht immer und in erster Linie das Interesse des Vereins über den individuellen Interessen der Trainer und Betreuer, um das sportliche Ziel der Abteilung Junioren des Vereins zu erreichen.

Primäres Ziel ist es, die Junioren durch langfristige, nachhaltige und beständige Ausbildung zu befähigen, in der 1.Herrenmannschaft des Vereins zu spielen.

Sekundäres Ziel ist, die langfristige Bindung an den Verein über das Spieleralter hinaus. Idealerweise entsteht so eine sich selbst ergänzende Pyramide von Junioren im Kindergartenalter bis hin zu A-Junioren im Übergang zum Erwachsenenfußball.



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



6. SCHLUSSWORT

Das vorliegende Jugend- und Ausbildungskonzept hat den Anspruch den Rahmen für die Ausbildung von Junioren im SV Gartenstadt 71 e.V. zu setzen, jedoch ohne erklärten Anspruch auf Vollständigkeit. Der/die Jugendleiter*in entscheidet über den Zeitpunkt der Neubearbeitung dieses Konzepts. Das Konzept selbst wird durch den Vorstand des Vereins beschlossen und somit verbindlich.

Dieses Konzept unterliegt einer beständigen Entwicklung und kann nur mit Leben gefüllt werden, wenn die Mitglieder des Vereins, Trainer, Betreuer, Spieler, Eltern und Freunde des SV Gartenstadt 71 e.V. mitarbeiten und dabei helfen.

Es bedarf einer angepassten und hingebungsvollen Anwendung, ohne vom gezeichneten gemeinsamen Weg und den Grundsätzen abzuweichen, um erfolgreich Kinder den Spaß am Fußball zu vermitteln.



SV Gartenstadt 71 e.V.

Bergstr. 2a | 15344 Strausberg | Tel.: 03341/ 30 99 90 | E-Mail: fussball@sv-gartenstadt-71.de

www.sv-gartenstadt-71.de



SV Gartenstadt 71 e.V.
Bergstraße 2a
15344 Strausberg OT Gartenstadt